



Schul- und Hausordnung

In der Theodor-Heuss-Schule treffen sich jeden Tag Menschen unterschiedlichster Altersstufen und Nationalitäten. Jeder bringt seine eigenen, persönlichen Vorstellungen und Erwartungen mit.

Die Schulordnung soll helfen, dass unsere Schule ein Ort bleibt, an dem sich jeder wohl und sicher fühlen kann.

**Alle am Schulleben Beteiligten
haben das Recht auf störungsfreien Unterricht
und die Pflicht, ihren Beitrag dazu zu leisten.**

Hilfen für das schulische Zusammenleben

- 1) Alle Schülerinnen und Schüler, alle Lehrerinnen und Lehrer, tragen zum guten Erscheinungsbild unserer Schule bei. Gute Zusammenarbeit erleichtert das Schulleben ganz wesentlich. Daraus ergibt sich die Verpflichtung, die gemeinsamen Regeln einzuhalten.
- 2) Respekt und Höflichkeit sind Grundlagen für ein gutes Schulklima.
- 3) Vor allem von den Erwachsenen und den älteren Schülerinnen und Schülern wird erwartet, dass sie den Jüngeren durch ihr Verhalten ein gutes Vorbild sind.

Vor dem Unterricht

- 1) Um einen ungestörten Ablauf des Unterrichts zu gewährleisten, ist es notwendig, dass alle Schülerinnen und Schüler pünktlich in der Schule erscheinen. Verpasster Unterricht muss selbstverständlich nachgeholt werden.
- 2) Bis fünf Minuten vor dem Unterrichtsbeginn bleiben wir auf dem Schulhof, damit wir die anderen Klassen nicht stören. Im Winter dürfen wir uns vor der ersten Unterrichtsstunde im Foyer aufhalten.
- 3) Nur wer die Fahrradprüfung abgelegt hat, darf mit dem Rad zur Schule kommen. Fahrradfahren ist auf dem Schulhof nicht erlaubt.

- 4) Roller etc. dürfen auf dem Schulhof nur geschoben und müssen auf dem Fahrradparkplatz abgestellt werden. Skateboards, Heelys und Inline-Skates sind dem Sportunterricht vorbehalten und bleiben daher zu Hause.
- 5) Auf Treppen gehen wir rechts.

Die Großen Pausen

- 1) In den Großen Pausen verlassen alle Schülerinnen und Schüler das Schulgebäude, nicht aber das Schulgelände.
- 2) Das Rennen im Schulhaus gefährdet uns alle und ist daher nicht gestattet.
- 3) An Türen lassen wir den Erwachsenen gern den Vortritt. Größere Schüler nehmen auf die kleineren Rücksicht.
- 4) Ballspielen ist in den Pausen nicht gestattet.

Im Schulhaus und im Klassenzimmer

- 1) Alle erwarten eine saubere Schule. Deshalb: Abfall gehört in den Mülleimer! Nichtbeachtung wird mit einem Reinigungsauftrag auf dem Schulgelände „belohnt“.
- 2) Hände waschen nach der Benutzung der Toiletten ist selbstverständlich.
- 3) Kaugummis sind auf dem Schulgelände nicht erlaubt!
- 4) Die Erwachsenen tragen die Verantwortung für unsere Schule. Ihren Anweisungen ist deshalb zu folgen. Sie erklären auch gerne, warum.
- 5) Bevor wir ein Zimmer betreten, klopfen wir an. Das gehört zur Höflichkeit.
- 6) Mobiltelefone, Smartwatches, Tablets und elektronische Spielgeräte bleiben auf dem Schulgelände (Schulhaus und Schulhof) von 7.40 Uhr bis 16.15 Uhr ausgeschaltet, außer die zuständige Lehrkraft erlaubt es im Rahmen ihres Unterrichts.
Werden solche Geräte dennoch unerlaubt benutzt und von einer Lehrkraft abgenommen, können sie am Ende des Unterrichtstages im Sekretariat abgeholt werden – im Wiederholungsfall von einem Erziehungsberechtigten. Bei wiederholter Nichtbeachtung folgen Maßnahmen nach § 90 des Schulgesetzes, die bis zum Schulausschluss führen können.

Nach dem Unterricht

- 1) Nach dem Unterricht stellen wir die Stühle auf die Tische und fegen unser Klassenzimmer. Die Lehrkraft schließt das Zimmer ab und achtet darauf, dass alle Lichter ausgeschaltet und die Jalousien hochgedreht sind.

Und allgemein

- 1) Wir erwarten, dass andere uns freundlich begegnen, daher sind auch wir höflich und vergessen nicht, „Bitte“ und „Danke“ zu sagen. Eine freundliche Begrüßung gehört ebenfalls dazu.
- 2) Das Rauchen ist auf dem gesamten Schulgelände nicht gestattet.
- 3) Blumenbeete und Grünflächen unserer Schulanlage sind zur Freude aller da. Wir halten sie daher sauber und betreten sie nicht.
- 4) Angemessene Kleidung setzen wir voraus.
- 5) Für Wertgegenstände wird keine Haftung übernommen. Sie bleiben am besten zuhause.
- 6) Steine- und Schneeballwerfen sind nicht erlaubt.
- 7) Gefährliche Gegenstände, Waffen, jugendgefährdende Medien, sowie Drogen und Alkohol sind strengstens verboten!

Baden-Baden im Mai 2021

Schulleitung

Kollegium

Schülerinnen und Schüler